

„Macht in Museen“

Zusammenfassung:

Am 5. Oktober 2020 erschien in Print- und Online-Ausgabe der FAZ ein Artikel mit zunächst dem Titel "Macht in Museen", später verändert zu „Rolle der Hohenzollern. Schluss mit dem Geraune“, in dem es unter anderem heißt:

„Institutionalisierte Mitwirkung“, „Mitsprache“ und „Einbringung eigener Vorstellungen“ bei Ausstellungen und Publikationen mit ihren Dauerleihgaben haben die Hohenzollern vom Bund verlangt.“

„Denn sie würde es der Familie ermöglichen, in staatlichen Museen und Schlössern ebenjenes geschönte Bild ihrer Vorfahren und besonders des Ex-Kronprinzen durchzusetzen...“

„Eine mit Steuergeldern finanzierte Museumslandschaft würde auf diese Weise zur Bühne für Privatinteressen des früheren Herrscherhauses.“

Am 16. Oktober 2020 forderte Georg Friedrich Prinz von Preußen die FAZ diesbezüglich zur Abgabe einer Unterlassungserklärung ab. Die FAZ hat die begehrte Erklärung nicht abgegeben. Georg Friedrich Prinz von Preußen hat die Angelegenheit juristisch nicht weiterverfolgt.